

Grüne Liste Riedstadt e.V.

Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung Riedstadt

Fraktionssprecher:

Sebastian Wispel / Starckenburger Str. 22 / 64560 Riedstadt

Tel: 0176-22778641 / E-Mail: swispel@gmx.de



An den Vorsitzenden
der Stadtverordnetenversammlung Riedstadt
Herrn Patrick Fiederer

Riedstadt, den 17. Juni 2013

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 04. Juli 2013

Sehr geehrter Herr Fiederer,

am 29.03.2012 wurde der GLR-Antrag „Antrag zu Folgekosten bei Investitionsentscheidungen“ - Drucksache 115/12 – mit großer Mehrheit von der STVV beschlossen. Der Antrag beinhaltete, dass bei Investitionsentscheidungen über 10.000,-€ eine schematische Wirtschaftlichkeitsberechnung durchgeführt und dem entscheidungsbefugten Gremium im Rahmen der Sachentscheidung vorgelegt wird.

Seitens der Verwaltung wurde gegenüber dem Fraktionsvorsitzenden der GLR im Frühjahr 2012 auf Schwierigkeiten in der Umsetzung verwiesen sowie auf die Notwendigkeit, die Formulare noch an Riedstädter Gegebenheiten anzupassen. Gleichzeitig wurde der Wille bekundet, diese Schwierigkeiten zeitnah auszuräumen und den Antrag umzusetzen.

Seitens der Verwaltung wird nun in der aktuellen „Beschlussüberwachungsliste“ ausgeführt, dieser Antrag „wird wenn möglich beachtet, teilw. problematisch (z.B. Baumhain, Neubau Kitas)“.

Tatsächlich ist dem Unterzeichner keine einzige Beschlussvorlage an die STVV bekannt, in der eine Wirtschaftlichkeitsberechnung nach dem beschlossenen Schema vorgelegt worden wäre.

Dieses vorausgeschickt stellt die GLR-Fraktion zur kommenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung folgende Anfrage:

1.

In wie vielen Fällen wurde bisher eine Wirtschaftlichkeitsberechnung auf Basis des am 29.03.2012 beschlossenen Schemas erstellt und den Gremien (Magistrat und/oder STVV) vorlegt. Ich bitte um konkrete Angabe der Beratungsgegenstände oder Drucksachen.

2.

In wie vielen Fällen, in denen eine Investitionsentscheidungen über 10.000,-€ von dem zuständigen Gremium (Magistrat und/oder STVV) getroffen wurde, wurde die Wirtschaftlichkeitsberechnung nach dem am 29.03.2012 beschlossenen Schema nicht vorgelegt. Ich bitte um konkrete Angabe der Beratungsgegenstände oder Drucksachen.

3.

Der Beschluss vom 29.03.2012 umfasste in Ziffer 2 der Beschlussvorlage den Auftrag an den Magistrat,

„ein detailliertes Verfahren zur Erstellung des notwendigen Wirtschaftlichkeitsvergleichs aller städtischen Investitionen zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

Im Beschlussvorschlag des Magistrats ist insbesondere zu klären,

- *wie die notwendige Gegenüberstellung von Gesamtkosten zu Gesamtnutzen der Investition erfolgen kann,*
- *wie die Wirtschaftlichkeit verschiedener Investitionsvarianten aussagekräftig gegenübergestellt werden können (Wirtschaftlichkeitsvergleich), wie im Rahmen des Wirtschaftlichkeitsvergleichs auch weitere Handlungsalternativen (z.B. Leasing, Miete) so wie die Folgekosten des Unterlassens der Investition dargestellt werden können.“*

Wie ist der Umsetzungsstand dieses Arbeitsauftrags?

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Wispel
Fraktionsvorsitzender der GLR